Protokoll der Konstituierenden Sitzung des Studentischen Konvents am 10.07.2013

Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	21:27 Uhr
Sitzungsort:	Senatssaal
Anwesende:	siehe Anlage 1
Stimmrechtsübertragungen:	siehe Anlage 3
Sitzungsvorsitz:	Lisa Gagel (ab TOP 2)
Protokollführer:	Felicitas Hörmann

Tagesordnungspunkte

TOP 1: Wahl des/der Konventspräsidenten/-in (Wahlgang 1A)
TOP 2: Wahl des/der 1. Konventsvizepräsidenten/-in (Wahlgang 2A)
TOP 3: Wahl des/der 2. Konventsvizepräsidenten/-in
TOP 4: Abstimmung über die Geschäftsordnung
TOP 5: Abstimmung über die Wahl in Personalunion
TOP 6: Abstimmung über das Wahlverfahren der Sprecherratsmitglieder
TOP 7: Wahl des 1. AStA-Vorsitzes und des 1. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 3A)
TOP 8: Wahl des 2. AStA-Vorsitzes und des 2. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 4A)
TOP 9: Wahl des 3. AStA-Vorsitzes, des Finanzers und des 3. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 5A)
TOP 10: Wahl des hochschulpolitischen Referenten des AStA und des 4. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 6A)
TOP 11: Wahl des/der Sprecherratsvorsitzenden (Wahlgang 7A)
TOP 12: Wahl des/der Ansprechpartners/in des Studentischen Konvents (Wahlgang 8A)
TOP 13: Wahl der Kassenprüfer (Wahlgang 9A)
TOP 14: Wahl des Hauptausschusses (Wahlgang 10A)
TOP 15: Wahl der EULe-Berater (Wahlgang 11A)
TOP 16: Wahl weiterer AStA-Referenten
TOP 17: Sonstiges

Anlagen

Anlage 1: Anwesende
Anlage 2: Abwesende
Anlage 3: Stimmrechtsübertragungen
Anlage 4: Zusammenfassung der Wahlergebnisse

Zu TOP 1: Wahl des/der Konventspräsidenten/-in (Wahlgang 1A)

Lisa Gagel wurde für das Amt der Konventspräsidentin vorgeschlagen. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Vor Wahlgang 1A wurde die Beschlussfähigkeit, die mit 30 stimmberechtigten Anwesenden (inklusive Stimmrechtsübertragungen) gegeben war, durch den Vorsitz festgestellt.

Wahlgang 1A

	Ja	Nein	Enthaltung
Lisa Gagel	28	0	2

Lisa Gagel wurde zur Konventspräsidentin gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Der Vorsitz wies auf die Rechtslage bezüglich des §52 BayHSchG hin. Dieser regelt die Zusammensetzung des sechsköpfigen Sprecherrates. Er soll durch die beiden EULe-Vertreter/-innen, zwei von Fachschaftenrat und Gesamtkonvent gewählten und zwei ausschließlich vom Gesamtkonvent gewählten Mitgliedern gebildet werden.

Der Vorsitz wurde an Lisa Gagel übergeben.

Zu TOP 2: Wahl des/der 1. Konventsvizepräsidenten/-in (Wahlgang 2A)

Felicitas Hörmann wurde für das Amt der 1. Konventsvizepräsidentin vorgeschlagen. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 2A

	Ja	Nein	Enthaltung
Felicitas Hörmann	25	3	2

Felicitas Hörmann wurde zur 1. Konventsvizepräsidentin gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Zu TOP 3: Wahl des/der 2. Konventsvizepräsidenten/-in

Es gab keine angenommenen Wahlvorschläge. Ein Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung ging ein.

Abstimmung per Handzeichen

	Ja	Nein	Enthaltung
Vertagung der Wahl des/der 2. Konventsvizepräsidenten/-in	30	0	0

Die Wahl des/der 2. Konventsvizepräsidenten/-in wurde auf die erste Sitzung des Studentischen Konvents im WS 13/14 vertagt.

Zu TOP 4: Abstimmung über die Geschäftsordnung

Der Konvent wurde nach Änderungsvorschlägen der aktuellen Geschäftsordnung befragt. Ein baldiger Antrag bezüglich Stimmrechtsübertragungen wurde in Aussicht gestellt.

Abstimmung per Handzeichen

	Ja	Nein	Enthaltung
Übernahme der Geschäftsordnung	28	2	0

Die aktuelle Geschäftsordnung wurde angenommen.

Zu TOP 5: Abstimmung über die Wahl in Personalunion

Bei einer Wahl in Personalunion werden vier Doppelmandate anstelle von vier Einzelmandaten vergeben. Der Konvent einigt sich hierbei, die vier zu wählenden AStA-Vertreter und die vier zu wählenden Sprecherratsmitglieder durch dieselben Personen zu besetzen.

Simon Jahn vom Ältestenrat berichtete, dass in den letzten Wahlperioden meist in Personalunion gewählt wurde. Als Argument gegen eine Personalunion führte er die bessere Arbeitsteilung und die bessere Organisation im Bezug auf einen Rücktritt an. Zudem gab er zu bedenken, dass der Sprecherrat sich nach dem oben erwähnten §52 BayHSchG zusammensetzen muss und die Wahlen zweier Sprecherratsmitglieder somit eine doppelte Mehrheit erfordern.

Als Nachteil der Personalunion wurde festgestellt, dass bei Einzelmandaten nicht jedes Sprecherratsmitglied direkt mit einem Amt im AStA verknüpft ist. Diese andere Perspektive kann ein Vorteil sein.

Bei einer Wahl in Personalunion hat jedes Konventsmitglied das Vorschlagsrecht für den 1. AStA-Vorsitz inne. Das Vorschlagsrecht bezüglich der anderen drei zu besetzenden Positionen hat allein der/die gewählte 1. AStA-Vorsitzende.

Abstimmung per Handzeichen

	Ja	Nein	Enthaltung
Wahl in Personalunion	28	1	1

Die Wahl in Personalunion wurde beschlossen.

Zu TOP 6: Abstimmung über das Wahlverfahren der Sprecherratsmitglieder

Bei einer Wahl in Personalunion war es bisher üblich, den 1. und 2. AStA-Vorsitz durch den Gesamtkonvent, den 3. AStA-Vorsitz und den hochschulpolitischen Referenten des AStA jedoch in zweifacher Mehrheit durch Gesamtkonvent und Fachschaftenrat zu wählen.

Es kam der Vorschlag auf, stattdessen den 2. AStA-Vorsitz und den HoPo-Referenten in zweifacher Mehrheit zu wählen. Nach einer kurzen Diskussion kam es zu einer Abstimmung über diesen Vorschlag.

Abstimmung per Handzeichen

	Ja	bisheriges Verfahren	Enthaltung
Wahl des 2. AStA-Vorsitzes und des HoPo-Referenten in zweifacher Mehrheit	20	0	10

Es wurde beschlossen, den 1. und 3. AStA-Vorsitz durch den Gesamtkonvent zu wählen und die Positionen des 2. AStA-Vorsitzes und des hochschulpolitischen Referenten durch eine zweifache Mehrheit in Gesamtkonvent und Fachschaftenrat zu unterstützen.

Zu TOP 7: Wahl des 1. AStA-Vorsitzes und des 1. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 3A)

Isabelle Nebelung wurde für das Amt des 1. AStA-Vorsitzes und als Sprecherratsmitglied vorgeschlagen. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Auf Fragen hin erklärte Isabelle Nebelung, dass sie trotz ihres exklusiven Vorschlagsrechts jedem engagierten Konventsmitglied die Chance auf die Ämter des 2. und 3. AStA-Vorsitzes sowie auf das Amt des hochschulpolitischen Referenten geben möchte.
Während ihrer Amtszeit wolle sie insbesondere das Kulturreferat gerne unterstützen.

Die Kandidatin war mit der Grundidee der Studiengebühren einverstanden, nicht jedoch mit ihrer Höhe. Da die Kompensationszahlungen ebenso ausreichen, steht sie der Abschaffung der Studiengebühren positiv gegenüber.

Im Bereich der friedlichen Forschung allgemein und der Zivilklausel an der Universität Augsburg im Speziellen blieb Isabelle Nebelung neutral. Sie plädierte vor allem für mehr und bessere Information den Studierenden gegenüber.

Wahlgang 3A

	Ja	Nein	Enthaltung
Isabelle Nebelung	23	2	5

Isabelle Nebelung wurde zur 1. AStA-Vorsitzenden und in den Sprecherrat gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Zu TOP 8: Wahl des 2. AStA-Vorsitzes und des 2. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 4A)

Stefanie Langmann wurde für das Amt des 2. AStA-Vorsitzes und als Sprecherratsmitglied vorgeschlagen. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Die Kandidatin unterstützte die Abschaffung der Studiengebühren, da diese der Gleichberechtigung finanziell schwacher Studierender im Weg stünden. Ein weiterer Grund sei die positive Umsetzung der Kompensationszahlungen, die sie insbesondere an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erlebt habe.

Ein großes Problem im Dilemma zwischen Ethik und Forschung sei ihrer Ansicht nach die Informationsweitergabe, die nicht neutral erfolge. Sie selbst sprach sich gegen eine zu hart formulierte Zivilklausel aus, um nicht große Bereiche der Forschung, vor allem in den Teilgebieten Mathematik und Physik, lahmzulegen.

Mit ihrer Arbeit im AStA wolle Stefanie Langmann zu einer guten Koordination, der Entlastung des 1. Vorsitzes, der Unterstützung des Kulturreferates und der Beseitigung von Unstimmigkeiten unter den Referenten beitragen.

Es kam zum Wahlgang 4A, in dem Fachschaftenrat und Gesamtkonvent getrennt ausgezählt wurden.

Wahlgang 4A

		Ja	Nein	Enthaltung
Stefanie Langmann	Fachschaftenrat	13	0	1
	Gesamtkonvent	26	1	3

Stefanie Langmann wurde mit zweifacher Mehrheit zur 2. AStA-Vorsitzenden und in den Sprecherrat gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Zu TOP 9: Wahl des 3. AStA-Vorsitzes, des Finanzers und des 3. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 5A)

Michael Neumann wurde für die Ämter des 3. AStA-Vorsitzes und des Finanzers und ebenfalls als Sprecherratsmitglied vorgeschlagen. Er nahm den Wahlvorschlag an.

Der Kandidat erklärte, dass er den Antrag auf eine Verfasste Studierendenschaft unterstützt habe. Lediglich zufriedenstellende Prämissen müssten noch gefunden werden.

Michael Neumann unterstützte die Veranstaltungen des AStA zur Abschaffung der Studiengebühren und sprach sich demensprechend gegen Studiengebühren aus.

Unter gewissen Umständen plädiere er für eine Zivilklausel, jedoch stehe er einer strikten Zivilklausel oder dem Unterbinden sämtlicher Drittmittel negativ gegenüber.

Corinne Ivanova unterstützte die Kandidatur von Michael Neumann. Als ehemalige Finanzreferentin betonte sie, dass er in der letzten Wahlperiode seine Aufgabe als Finanzbeauftragter des AStA gut erfüllt habe.

Wahlgang 5A

	Ja	Nein	Enthaltung
Michael Neumann	29	0	1

Michael Neumann wurde zum 3. AStA-Vorsitzenden, zum Finanzer und in den Sprecherrat gewählt. Er nahm die Wahl an.

Zu TOP 10: Wahl des hochschulpolitischen Referenten des AStA und des 4. Sprecherratsmitglieds in Personalunion (Wahlgang 6A)

Kevin Ansorg und Ulrich Kerscher wurden für das Amt des hochschulpolitischen Referenten und als Sprecherratsmitglied vorgeschlagen. Beide nahmen den Wahlvorschlag an.

Ulrich Kerscher betonte als Schwerpunkte der Arbeit als HoPo-Referent das Bestreben der Verfassten Studierendenschaft und die Sicherung der Kompensationszahlungen über das Jahr 2017 hinaus. Im Bereich der Zivilklausel wolle er ebenso wie der erste AStA-Vorsitz mehr informieren und anschließend zu einem kritisch-globalistischen Diskurs anleiten.

Kevin Ansorg sieht die Aufgabe des HoPo-Referenten vorwiegend in der Koordination und wechselseitiger Information verschiedener Hochschulgruppen. Diese könnten durch Ansprechpartner repräsentiert werden. Er steht einer Verfassten Studierendenschaft positiv gegenüber, betonte aber, dass jeder Student über seinen Beitritt frei entscheiden können müsse. Bevor man über eine Zivilklausel nachdenken könne, müsse man zuerst einen ausreichenden Diskurs über die Definitionen von Ethik und Wissenschaft führen. Denn die Tragweite dieser Begriffe beschränke sich nicht nur auf Rüstungsindustrie, sondern sei beispielsweise auch bei der Embryonenforschung präsent.

Es kam zum Wahlgang 6A, in dem Fachschaftenrat und Gesamtkonvent getrennt ausgezählt wurden.

Wahlgang 6A

		Ja	Gegenkandidat	Enthaltung	Ungültig
Kevin Ansorg	Fachschaftenrat	8	6	0	0
	Gesamtkonvent	16	12	1	1
Ulrich Kerscher	Fachschaftenrat	6	8	0	0
	Gesamtkonvent	12	16	1	1

Kevin Ansorg wurde in zweifacher Mehrheit zum hochschulpolitischen Referenten des AStA und in den Sprecherrat gewählt. Er nahm die Wahl an.

Zu TOP 11: Wahl des/der Sprecherratsvorsitzenden (Wahlgang 7A)

Julia Schlude wurde für das Amt der Sprecherratsvorsitzenden vorgeschlagen. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 7A

	Ja	Nein	Enthaltung
Julia Schlude	27	1	2

Julia Schlude wurde zur Sprecherratsvorsitzenden gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Zu TOP 12: Wahl des/der Ansprechpartners/in des Studentischen Konvents (Wahlgang 8A)

Lisa Gagel wurde für das Amt der Ansprechpartnerin des Studentischen Konvents vorgeschlagen. Als Präsidiumsvorsitzende solle sie den Konvent auch nach außen vertreten. Sie nahm den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 8A

	Ja	Nein	Enthaltung	Nicht abgegeben
Lisa Gagel	27	1	1	1

Lisa Gagel wurde zur Ansprechpartnerin des Studentischen Konvents gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Zu TOP 13: Wahl der Kassenprüfer (Wahlgang 9A)

Corinne Ivanova, Arthur Kronenberger und Christian Lochner wurden als Kassenprüfer vorgeschlagen. Alle nahmen den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 9A

	Ja	Nein	Enthaltung
Corinne Ivanova	28	2	0
Arthur Kronenberger	27	2	1
Christian Lochner	29	1	0

Corinne Ivanova, Arthur Kronenberger und Christian Lochner wurden zu den Kassenprüfern gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

Zu TOP 14: Wahl des Hauptausschusses (Wahlgang 10A)

Kevin Ansorg, Quirin Badura, Lisa Gagel, Felicitas Hörmann, Ulrich Kerscher, Valentin Magg, Fabian Rabe und Katharina Stephan wurden als Mitglieder des Hauptausschusses vorgeschlagen. Alle nahmen den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 10A

	Ja	Nein	Enthaltung	Ungültig
Kevin Ansorg	27	2	0	1
Quirin Badura	26	2	1	1
Lisa Gagel	27	2	0	1
Felicitas Hörmann	27	2	0	1
Ulrich Kerscher	26	2	1	1
Valentin Magg	26	2	1	1
Fabian Rabe	27	2	0	1
Katharina Stephan	26	2	1	1

Kevin Ansorg, Quirin Badura, Lisa Gagel, Felicitas Hörmann, Ulrich Kerscher, Valentin Magg, Fabian Rabe und Katharina Stephan wurden zum Hauptausschuss gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

Zu TOP 15: Wahl der EULe-Berater (Wahlgang 11A)

Es wurde darauf hingewiesen, dass das Vorschlagsrecht für diese Positionen nur bei den EULe-Vertretern liegt.

Kevin Ansorg und Patrik Marten wurden als EULe-Berater vorgeschlagen. Beide nahmen den Wahlvorschlag an.

Wahlgang 11A

	Ja	Nein	Enthaltung	Ungültig
Kevin Ansorg	22	3	2	3
Patrik Marten	26	0	1	3

Kevin Ansorg und Patrik Marten wurden zu den EULe-Beratern gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

Zu TOP 16: Wahl weiterer AStA-Referenten

Isabelle Nebelung wolle die Bewerber vor einer verbindlichen Wahl zuerst besser kennen lernen. Interessierte sollen sich bei ihr melden.

Die Wahl weiterer AStA-Referenten wurde vertagt.

Zu TOP 17: Sonstiges

Lisa Gagel lud zur letzten Sitzung des noch amtierenden Studentischen Konvents am 16.07.2013 um 19:30 Uhr in H 2003 ein.

Der Wunsch, die AStA-Referenten vor der Semester Opening Party zu wählen, wurde geäußert. Er fand Zustimmung.

Lisa Gagel beendete die Sitzung um 21:27 Uhr.

…….	…….
Lisa Gagel	*Felicitas Hörmann*
Konventspräsidium	*Konventspräsidium*
1. Präsidentin	*1. Vizepräsidentin*

Anlagen

Anlage 1: Anwesende

EULe-Vertreter
Stephanie Glock
Julia Schlude

Fakultätsräte
Quirin Badura
Simon Nicolas Fröhlich
Monika Kastl
Arthur Kronenberger
Christian Lochner
Valentin Magg
Ramona Mangold
Sonja Meitinger
Hannes Pfeiffenberger
Fabian Rabe
Carina Reilich
Jessica Schreyer
Katharina Stephan
Jenny Traue

Direktmandate
Kevin Ansorg
Lisa Gagel
Felicitas Hörmann
Corinne Ivanova
Annika Jilg
Ulrich Kerscher
Stefanie Langmann
Isabelle Nebelung
Michael Neumann
Vivian Seidel
Georg Stasch
Sebastian Trinnes

Anlage 2: Abwesende

Direktmandate
Dominic Bühler
Robert Hermann

Anlage 3: Stimmrechtsübertragungen

Dominic Bühler	auf	Ramona Mangold	(gesamte Sitzung)
Robert Hermann	auf	Katharina Stephan	(gesamte Sitzung)

Anlage 4: Zusammenfassung der Wahlergebnisse

Konventspräsidium

Konventspräsidentin:	Lisa Gagel
1. Konventsvizepräsidentin:	Felicitas Hörmann

AStA

1. Vorsitz:	Isabelle Nebelung
2. Vorsitz:	Stefanie Langmann
3. Vorsitz und Finanzen:	Michael Neumann
Hochschulpolitischer Referent:	Kevin Ansorg

Sprecherrat

Vorsitz und 2. EULe-Vertreterin:	Julia Schlude
1. EULe-Vertreterin:	Stephanie Glock
Vom Fachschaftenrat gewählt:	Stefanie Langmann
	Kevin Ansorg
Vom Gesamtkonvent gewählt:	Isabelle Nebelung
	Michael Neumann

EULe-Berater

Kevin Ansorg
Patrik Marten

Ansprechpartnerin für Nicht-Konventmitglieder

Lisa Gagel

Hauptausschuss

Lisa Gagel
Ulrich Kerscher
Valentin Magg
Fabian Rabe
Kevin Ansorg
Quirin Badura
Katharina Stephan
Felicitas Hörmann

Kassenprüfer

Corinne Ivanova
Arthur Kronenberger
Christian Lochner